

Vielfältige Traditionen – vielfältige Namen

Die Pfadi ist vielfältig und die Sprache, mit der die Pfadi beschrieben wird, ebenso. Für viele Dinge gibt es etliche ganz unterschiedliche Namen. Für eine bessere Verständlichkeit und Übersicht wird im cudesch möglichst nur eine Namensvariante verwendet. Das Glossar soll dir bei der Orientierung helfen, wenn du in deiner Pfaditradition andere Ausdrücke verwendest.

Aktuelle Sprache

Gerade als Jugendorganisation müssen wir uns bewusst sein, dass unsere Sprache von der Öffentlichkeit wahrgenommen wird und zusammen mit anderem das öffentliche Pfadi-Bild prägt. Veraltete Ausdrücke werden oft unüberlegt über Generationen weiter gegeben. Dinge, die schon längst einen neuen Inhalt haben, werden nach «alten Zöpfen» benannt. Für das cudesch wurde bewusst eine aktuelle Sprache verwendet.

Name, Benennung	Wird manchmal auch so bezeichnet:
1. Etappe, 2. Etappe, 3. Etappe	Phasen des Persönlichen Fortschritts auf der Pfadistufe gemäss Steps veraltet: Exer/JP, P, OP (Jungpfadi, Pfadi, Oberpfadi).
Aktivität	Anlass einer Einheit während dem Quartalsprogramm oder im Lager Veraltet: Übung.
Aufbaukurs	Modul Lagerleiter (J+S-Bezeichnung)
Basiskurs	J+S Leiterkurs (J+S-Bezeichnung)
Biber	Mitglied der Biberstufe/veraltet: Fünkli, Ameisli
Biberstufe	Altersstufe 5–7 Jahre (Angebot für Abteilungen freiwillig)
BiPi-Tag	Thinking Day (Geburtstag von Robert und Olave Baden-Powell am 22. Februar)
Chronik	Erinnerungsbuch
Coach	Ist die zentrale Betreuungsperson einer Abteilung. Der Coach begleitet die Abteilung während dem Jahr und betreut die Lager.
D'Spur	Hilfsmittel zur Förderung des Persönlichen Fortschritts auf der Wolfsstufe. Umfasst verschiedene Phasen, siehe Jung-, Stern-, Zweisternwolf.
Einheit	Gruppe einer Altersstufe (Kolonie, Meute, Stamm/Trupp, Equipe oder Rotte)
Einheitsleiter/-in	Hauptverantwortliche Leiterin oder Leiter einer Einheit. Wird auch bezeichnet als: Stamm-/Truppleiter/-in, Meuteleiter/-in, ...
Equipe	Kleingruppe auf der Piostufe, siehe Einheit
Fähigkeitsabzeichen	Hilfsmittel zur Förderung des Persönlichen Fortschritts auf der Wolfsstufe
Fähnli	Kleingruppe auf der Pfadistufe (6–8 Pfadi). Veraltet: Gruppe, Patrouille
Fähnliplatz	Geheimplatz eines Fähnlis
Foulard	Krawatte, Halstuch
Grobprogramm	Wochenraster mit Lagerblöcken, wird auch bezeichnet als: Picasso
Hike	Zweitageswanderung mit Übernachtung, Unternehmung
Höck	Hock, Sitzung
Jung-, Stern-, Zweisternwolf	Phasen des Persönlichen Fortschritts auf der Wolfsstufe
Kolonie	Grossgruppe auf der Biberstufe (15–20 Biber), siehe Einheit
Krisenteam	Ereignisteam, Notfallteam, Bad-News-Team
Latrine	Lager-WC, Donnerbalken
Leitpfadi	Mitglied der Pfadistufe, mitverantwortlich für ein Fähnli. Ersetzt Vennerrolle, ist aber meist jünger und übernimmt weniger Verantwortung. Muss eng von Stammeleitung betreut werden.
Meute	Grossgruppe auf der Wolfsstufe (15–20 Wölfe), siehe Einheit.
Motto	Thema eines Programms oder einer Aktivität

Nachmittagsaktivität	Aktivität einer Einheit am Nachmittag während eines Quartalsprogramms. Meist am Samstag.
Pfadi	1.) Mitglied der Pfadistufe / veraltet: 2.-Stüfler/-in 2.) allg. Mitglied der Pfadibewegung oder die Pfadibewegung als Ganzes
Pfadibeziehungen	Die fünf Pfadibeziehungen geben darüber Auskunft, in welchen Bereichen die Mitglieder der PBS durch die Aktivitäten in den Abteilungen gefördert werden. Wird auch bezeichnet als: Beziehungen.
Pfadigrundlagen	Pädagogische Absichten, welche in den Abteilungen der PBS verfolgt werden. Bestehen aus dem Ziel der Pfadibewegung, den fünf Pfadibeziehungen und den sieben Pfadimethoden. Wird auch bezeichnet als: Grundlagen.
Pfadihemd	Pfadibluse / veraltet: Uniform
Pfadimethoden	Die sieben Pfadimethoden geben darüber Auskunft, wie das Programm in den Abteilungen der PBS gestaltet wird. Wird auch bezeichnet als: Methoden.
Pfadistufe	Alterststufe 10/11 – 14/15 Jahre / veraltet: 2. Stufe
Pio	Mitglied der Piostufe / veraltet: Cordée, Raider, 3.-Stüfler/-in
Piostufe	Altersstufe 14/15 – 17 Jahre / veraltet: 3. Stufe
Programm	Längerfristige Planung, die mehrere Aktivitäten umfasst (z. B. Lagerprogramm, Quartalsprogramm, Jahresprogramm).
Ratsfelsen	Geheimplatz einer Wolfsmeute
Region	Bezirk, Korps
Rekken	Rekognoszieren (Erkunden von Lagerplätzen, Wanderungen, ...)
Roter Faden	Umsetzung des Mottos in einem Programm
Rotte	Kleingruppe auf der Roverstufe, siehe Einheit
Rover	Mitglied der Roverstufe / veraltet: 4.-Stüfler/-in
Roverstufe	Altersstufe ab 17 Jahren / veraltet: 4. Stufe
Rudel	Kleingruppe auf der Wolfsstufe (5–7 Wölfe)
Schnuppernachmittag	Pfaditag / veraltet: Werbeübung
SingSong	Singen rund ums Lagerfeuer
Spezialitäten	Hilfsmittel zur Förderung des Persönlichen Fortschritts in verschiedenen Themenbereichen auf der Pfadistufe / veraltet: Spezer, Spez-Ex.
Stamm	Grossgruppe auf der Pfadistufe (2–4 Fähnli), siehe Einheit
Steps	Hilfsmittel zur Förderung des Persönlichen Fortschritts auf der Pfadistufe. Umfasst drei Etappen, siehe 1. Etappe, 2. Etappe, 3. Etappe
Taufe	Feierliche Verleihung des Pfadinamens
Treff- und Schlusspunkt	Veraltet: An-/Abtreten
Trupp	Grossgruppe auf der Pfadistufe (2–4 Fähnli), siehe Einheit
Übertritt	Umteilung in neue Altersstufe. Wird auch bezeichnet als: Übereschauklete, Übereschüttle.
Voilà	Programm der Schweizerischen Arbeitsgemeinschaft der Jugendverbände zur Gesundheitsförderung und Suchtprävention. Voilà ist kantonal organisiert – teilweise unter anderem Namen.
Wahlspruch	Biberstufe: «Mit Freude dabei»; Wolfsstufe: «Mis Bescht»; Pfadistufe: «Allzeit bereit»; Piostufe: «Zäme wyter»; Roverstufe: «Bewusst handeln»
Wecken	Tagwache
Wolf	Mitglied der Wolfsstufe / veraltet: 1. Stüfler/-in
Wolfsstufe	Altersstufe 6/7 – 10/11 Jahre / veraltet: 1. Stufe
Ziel der Pfadibewegung	Das Ziel der Pfadibewegung ist die ganzheitliche Entwicklung aller ihrer Mitglieder. Mit Hilfe der fünf Pfadibeziehungen und sieben Pfadimethoden soll dieses Ziel erreicht werden.

Abkürzungen

In der Pfadi grassiert ab und zu das AKüFi – das Abkürzungsfieber. Viele Dinge werden mit Abkürzungen bezeichnet. Aussenstehende haben oft keine Ahnung, um was es sich dabei handeln könnte. Hier wurde darauf geachtet, möglichst wenige und möglichst breit bekannte Abkürzungen zu verwenden. Die folgenden Ausdrücke werden nicht alle im cudesch verwendet, aber man findet sie oft im Pfadiumfeld.

AniSpi	Animation Spirituelle
AL	Abteilungsleiter/-in
APV	Alt-Pfadi-Verein
BiPi	Robert Baden-Powell, Pfadigründer
Cevi	Verband aller CVJM und CVJF der Schweiz
EAG	Erwerben – Anwenden – Gestalten (Lehrmethode J+S)
GAG	Ganzheitlich – Analytisch – Ganzheitlich (Lehrmethode J+S)
GL	Gruppenleiter/-in (alter J+S Begriff für Absolvent/-in eines Basiskurses)
HeLa	Herbstlager
J+S	Jugend+Sport
Jubla	Jungwacht-Blauring
KV	Kantonalverband
LA	Lageraktivität (Begriff J+S)
LKB	Leiterkursbetreuer/-in
LL	Lagerleiter/-in (Begriff J+S)
LS	Lagersportblock (Begriff J+S)
LS/T	Lagersport/Trekking (Begriff J+S)
MiData	Mitgliederdatenbank der PBS
OL	Orientierungslauf
PBS	Pfadibewegung Schweiz
PfiLa	Pfingstlager
PTA	Pfadi Trotz Allem (Pfadi für Menschen mit einer Behinderung)
QP	Quartalsprogramm
SiKo	Sicherheitskonzept
SLRG	Schweizerische Lebensrettungs-Gesellschaft
SoLa	Sommerlager
Spez	Spezialitäten auf der Pfadistufe
SpiSpo	Spiel und Sport
TABS	Tagesabschluss
TN	Teilnehmer/-in